

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 51

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Patent- und technischen Bureaus von Richard Lüders in Görlitz dadurch begünstigt, daß in jener Gegend die Luft sehr trocken ist und Regenfälle zu den Seltenheiten gehören. Wird dieses Projekt ausgeführt, so wird es hinsichtlich der Entfernung die bei Weitem größte Kraftübertragungsanlage der Welt bilden.

Leichte Akkumulatoren zu schaffen ist eine der wichtigsten Fragen, denen die elektrische Industrie gegenübersteht. Bekanntlich ist es bisher nur gelungen, wirklich praktisch brauchbare Sammlerplatten aus Blei herzustellen, und so kommt es, daß die bisherigen Akkumulatoren nur eine verhältnismäßig beschränkte Anwendung finden konnten. Jetzt kommt aus London die Nachricht, daß es der Werner Akkumulatoren-Company gelungen ist, einen Akkumulator zu bauen, der statt des Bleis sich des Cadmiums bedient und ein ganz wesentlich leichteres Gewicht haben soll. Die neuen Sammler sind, wie das Patentbureau von G. u. W. Patatz in Berlin berichtet, bereits wissenschaftlich untersucht worden. Die Prüfung hat folgende Zahlen ergeben. Ein Element wog 3,718 kg und lieferte 2,4—1,9 Volt und 33 Ampère-St. Die negativen Platten bestehen aus dünnem Eisenblech, das mit einer Bleischicht bedeckt ist. Der Elektrolyt ist eine Mischung von Lösungen der Sulfate des Cadmiums, Zinks und Magnesiums. Wenn sich die Nachrichten von der Leistungsfähigkeit dieses Akkumulators bestätigen, so würde die Erfindung eine schnelle und gründliche Umwälzung namentlich auf dem elektrischen Transportwesen herbeiführen.

Verchiedenes.

Die gewerbehygienische Sammlung im eidgenössischen Polytechnikum in Zürich umfaßt eine große Zahl von

Apparaten und Modellen von Vorrichtungen, welche zum Schutze von Leben und Gesundheit der Arbeiter bestimmt sind, sowie Pläne von Arbeiterwohnungen und für hygienische Einrichtungen (Bäder, Wascheinrichtungen, Aborteinrichtungen etc.) in Fabriken. Sie ist für jedermann zugänglich, unentgeltlich Montag bis Freitag vormittags 9—11 Uhr, nachmittags 2—4 Uhr, Samstag vormittags 9—11 Uhr. Am Samstag nachmittag, sowie an Sonn- und Festtagen ist sie geschlossen. Anmeldung beim Hauswart.

Acetylen-Gas-Apparat und -Installationen. Wie wir erfahren, ist die schon seit 2 Jahren bestehende bestens bekannte Acetylen-Gas-Apparate-Fabrik von R. Trost u. Cie. in Rüntzen (Aargau) gegenwärtig mit dem Baue eines Apparates für eine Acetylen-Beleuchtungsanlage für 100 Flammen nach Tarnow (Galizien) beschäftigt, nachdem sie bereits andere kleinere Apparate à 10, 20 und 50 Flammen dorthin geliefert hatte. Es ist ein erfreuliches Zeichen, daß diese junge sich in der Schweiz ausdehnende Industrie auch im Auslande Unterstützung findet. Die genannte Firma hat schon über 50 Acetylen-Gas-Beleuchtungsanlagen in der Schweiz und im Auslande erstellt, denen allen die besten Zeugnisse hinsichtlich tadellos sicherer Funktion erteilt werden. Trotzliche Anlagen bestehen z. B. auch in Adln, Leipzig, Dresden und andern deutschen Städten; in der Schweiz in Affoltern am Albis, Meilen, Obfelden, Bernegg, Utter, Luzern, Binningen, Muri, Guttwyl, Teufen, Pfäfers, Nightersweil, Benzburg, Walzenhausen, Zürich, Chur, Weisklingen, Münsingen, Winterthur, Bernabaz, Wyla, Genf, Beltheim, Wolfhusen, Olten, Gorgen, Rühnacht, Kreuzlingen etc., davon an einigen Orten solche in mehrfacher Anzahl, was wohl die beste Empfehlung ist.

J. J. Aepli

Giesserei und Maschinenfabrik

Rapperswil

==== Gegründet 1834 ====

liefert

Handels- und Maschinenguss

in bester, sauberster Ausführung und zu billigsten Preisen. Nach eingesandten Modellen oder Zeichnung. Spezialguss für

feuerbeständigen u. säurebeständigen Guss. Hartguss. Massenartikel

Transmissionen aller Systeme in **Rohguss oder fertig bearbeitet** in jedem Umfang. **Reibungskupplungen. Turbinen für alle Verhältnisse. Spezialität Hochdruckturbinen** eigenen bewährten Systems. Voranschläge zu ganzen Einrichtungen und Planaufnahmen prompt. Eigene **Modellschreinerei** mit mechanischem Betrieb.